



Gottesdienste

Beginn 9.40 Uhr

3. Juni

Pfr. Lars Altenhölcher
Jürg Birchmeier
Konfirmationsgottesdienst

10. Juni

Pfr. Marcel Wildi
Hanspeter Schwendener
Konfirmationsgottesdienst

17. Juni

Vatertag
Pfr. Marcel Wildi
Gottesdienst mit Abendmahl

24. Juni

10.30 Uhr ökum. Berggottesdienst
Pfr. Lars Altenhölcher
Vikar Pius Blättler

1. Juli

10.30 Uhr Gottesdienst
Hanspeter Schwendener

8. Juli

Hanspeter Schwendener

Abendgottesdienste

17. Juni

Pfr. Marcel Wildi
20 Uhr im KGS Räfis

8. Juli

Hanspeter Schwendener
20 Uhr im KGS Räfis

Kinder- und Jugendgottesdienste

Freitag, 29. Juni

CheckIn
Churerstrasse 3

Samstag, 30. Juni

Fiire mit de Chline, Ausflug

Gottesdienste im Haus Wieden

9.30 Uhr

1. Juni und 9. Juli

Verantwortlich für die Gemeinde-
seite und Adressänderungen:
Sekretariat, Churerstrasse 3,
Telefon 081 756 22 93
Dienstag, Mittwoch und Freitag
von 8 bis 11.30 Uhr

Aus der Kirchengemeinschaft

Der Stern ist weg von Räfis!?

Welcher Stern fragen sie sich jetzt sicher. Gedacht ist natürlich unser Kirchenbus, ein Mercedes mit einem Stern am Kühler. Vielleicht ist ihnen schon aufgefallen, dass dieser Bus nicht mehr beim Kirchengemeindesaal in Räfis, sondern bei Kirche in Buchs steht. Dies hat einen Grund.

Seit etwa zwei Monaten ist unser neuer Mesmer, Balz Hochuli, auch für unseren Bus zuständig. Er hat sämtliche Aufgaben wie Reservationen, Disposition der Fahrer und Unterhalt von Andy Schwendener übernommen. Für Fragen und Reservationen steht ihnen Balz Hochuli tagsüber unter der Nummer 079 639 83 93 gerne zur Verfügung. Die Fahrten am Sonntag werden wie gewohnt weiterhin im Kirchenzettel publiziert.

Besonders freut sich Herr Hochuli natürlich, wenn sich neue Fahrer zur Verfügung stellen, um am Sonntag einen Dienst am Mitmenschen zu tun.

Andy Schwendener

Jubiläum 75 Jahre Kirche



Spendenprojekte und Wettbewerbe

Bis zu den Sommerferien möchten wir für zwei besondere Projekte Spenden sammeln. Eine Infowand mit Kässeli ist dazu in der Kirche aufgestellt. Ebenfalls bis zu den Sommerferien können Sie an einem Foto-, Mal- und Poesiewettbewerb zum Thema Kirche

teilnehmen. Die Teilnahmebedingungen und die zu gewinnenden Preise finden Sie auf einem Blatt, das in der Kirche aufliegt.

Mach doch auch mit bei einem **diakonischen Einsatz** zu Gunsten benachteiligter Menschen in unserem Ort

am Samstag, 16. Juni 2007 von 9.45 Uhr bis 16.15 Uhr

Besammling bei der Kirche

Mitnehmen: gartentaugliche Kleidung

im Haus Wieden und im Wohnheim Neufeld

Infos und Anmeldung bei Pfr. Wildi 081 756 46 00

nahe bei Gott - nahe bei den Menschen

JAH: E

2007

evang. kirche buchs

Familienausflug am 26. August

Am 26. August findet der Gottesdienst um 10.30 statt. An diesem Sonntagmorgen werden die Gewinner der Wettbewerbe gekürt. Im Anschluss lädt die Kirchengemeinde alle und vor allem auch Familien zu einem fröhlichen Zusammensein ein. Wir haben den Spielplatz Egeten reserviert. Bitte bringen Sie zum Bräteln selber etwas mit, für die Getränke ist gesorgt.

Pfr. Marcel Wildi

Informationsveranstaltung über Frauen- und Kinderhandel in der Sexindustrie

Die Landes- und Freikirchen der Evangelischen Allianz und die Parteien EVP und EDU aus dem Werdenberg möchten am Montagabend, 11. Juni, um 20 Uhr in der Mensa des bzb auf einen grossen Missstand in unserer Gesellschaft hinweisen, auf den Handel mit Frauen und Kindern in der Sexindustrie (Prostitution und Internet).

Tausende von Frauen aus dem Ausland werden jedes Jahr unter unwürdigen Umständen und gegen ihren Willen zur Arbeit in der Sexindustrie gezwungen. Die Informationsveranstaltung mit Georges Dubi von der Christlichen Ostmission, die sich in den Ländern des ehemaligen Ostblocks um solche Frauen kümmert, soll uns die Augen öffnen und motivieren, Position gegen diese Missstände zu beziehen. Handzettel liegen in der Kirche auf.

Nähere Informationen bei Pfr. Jürg Buchegger von der FEG (081 756 11 25) oder auf www.ostmission.ch.

Pfr. Marcel Wildi

Ökumenischer Berggottesdienst



Am Sonntag, 24. Juni, um 10.30 Uhr findet der diesjährige ökumenische Berggottesdienst auf Malbun statt. Vikar Pius Blättler von der katholischen und Pfarrer Lars Altenhölcher von der evangelischen Gemeinde werden diesen Gottesdienst vorbereiten und gestalten. Im wunderschönen Bergpanorama unter freiem Himmel wird es ein Leichtes sein, das

Schöpferlob zum Klingen zu bringen. Sitzgelegenheiten (zum Beispiel Decken oder Klappstühle) sind mitzubringen. Bei schlechtem Wetter findet der Gottesdienst zur gleichen Zeit in der evangelischen Kirche Buchs statt. Nur dann fällt das 7-Uhr-Zeichenläuten aus. Beachten sie auch die aktuellen Informationen im Kirchenzettel und im Anzeigenteil des «W&O».

Gospelwochenende im September

Wenn Sie das Singen lieben und Gospelmusik mögen, sollten Sie sich das Wochenende vom 31. August auf den 2. September reservieren. Marianne Gantenbein, Chorleiterin des Kirchenchors Sevelen, wird mit Unterstützung von Timo Allemann am Piano und Christian Sele am Bass einen Gospelworkshop anbieten.

Alle singfreudigen Leute sind zu den Proben am Freitagabend und am Samstag eingeladen. Es werden Gospellieder eingeübt, die dann schon am Sonntag im Gottesdienst erklingen: am Morgen in Buchs und am Abend in Sevelen.

Also: merken Sie sich das Datum vor – ich persönlich werde mir diese Chance auf ein «singendes Wochenende» sicher nicht entgehen lassen.

Pfr. Lars Altenhöltscher

Weiterbildung Jürg Birchmeier

Sozial diakonische Mitarbeiter haben jeweils nach Ablauf von sechs Dienstjahren Anrecht auf einen Weiterbildungsurlaub von zwei Monaten. Diesen Urlaub werde ich in den Monaten Juni und August dieses Jahres beziehen.

Nach 15-jähriger Tätigkeit als Jugendarbeiter der Kirchgemeinde werde ich mich neu dem Bereich «Junge Erwachsene und Familien» widmen. Durch den Aufbau einer Arbeit mit jungen Erwachsenen soll die Lücke zwischen Jugend- und Erwachsenenarbeit geschlossen werden. Aus diesem Grund möchte ich die Zeit meiner Weiterbildung nutzen um Inputs für das neue Arbeitsfeld zu erhalten. Ich werde Projekte von und mit jungen Erwachsenen der evangelischen Landeskirche in den Städten Winterthur, Zürich, Bern und St.Gallen kennen lernen, Beziehungen zu anderen Schaffenden im Bereich «Junge Erwachsene» aufbauen und den Erfahrungsaustausch suchen.

Das zweite Schwergewicht meines Weiterbildungsurlaubes wird der Besuch verschiedener Tagungen und Seminare unter dem Motto «Generationenkirche» sein.

Während meines Weiterbildungsurlaubes werde ich im Religionsunterricht von Pfr. Lars Altenhöltscher, Pfr. Marcel Wildi und Hanspeter Schwendener vertreten. Die Angebote der

CheckIn-Jugendarbeit bestehen auch während meiner Abwesenheit. Ansprechpersonen sind CheckIn-Co-Leiter Samuel Heeb und Hanspeter Schwendener.

Jürg Birchmeier

Hilfe, mein Vater ist verwirrt!

«Jetzt hab ich Ihren Namen vergessen!», «Wo hast du bloss wieder die Schlüssel hingelegt!» – sind solche Aussagen schon Anzeichen von Alzheimer?

Nicht jedes Gedächtnisproblem deutet auf den Anfang einer Demenzkrankheit hin. Gelegentliches Vergessen ist mit zunehmendem Alter ganz normal. Welches sind normale Gedächtnisschwierigkeiten im Prozess des Älterwerdens und welches sind Hinweise dafür, dass eine demenzielle Entwicklung vorliegt? Das ganze Thema Demenz ist mit sehr viel Angst und Unsicherheiten verbunden, sowohl für den Betroffenen wie für seine Angehörigen.

Dr. med. Daniel Strub, leitender Arzt in der Klinik St.Pirminsborg Pfäfers, führt uns in das anspruchsvolle Thema ein. Ludwig Altenburger, Altersbeauftragter der Gemeinde Buchs informiert über das Projekt «In Würde alt werden im Werdenberg» und den Stand der Umsetzung.

Der Runde Tisch – eine Arbeitsgruppe des Altersleitbildes Buchs – lädt herzlich ein zum Vortrag und zur Diskussion am Donnerstag, 21. Juni, um 19.30 Uhr.

Vreni Karrer

Veranstaltungen

Samstag, 16. Juni

9.30 Uhr diakonischer Einsatz
14 Uhr Cevi Jungschar

Dienstag, 26. Juni

6.15 Uhr, Kirche
Abendmahlsfeier am Morgen



Foto: Jürg Birchmeier

Blick in die «Jenseitskiste».

CheckIn-Projekt: Osternacht

Die Nacht von Gründonnerstag auf Karfreitag hinterliess bei 40 Jugendlichen viele Eindrücke. Jugendliche der katholischen Seelsorgeeinheit, der Freien Evangelischen Gemeinde, der Pfingstgemeinde und der evangelischen Kirche erlebten eine unvergessliche Nacht zum Thema «Tot – und

was dann?» Anhand verschiedener Lied- und Bibeltexten und mit vielen Materialien wurden die Jugendlichen herausgefordert sich Gedanken über ein Leben nach dem Tod zu machen.

Jürg Birchmeier

Erlebnisreiche Kinderbibeltage

Wieder gehören die Kinderbibeltage der Vergangenheit an. Vom 10. bis 13 April erlebten 25 Kinder an vier Nachmittagen ein abwechslungsreiches Programm zum Thema «Hände».

Nebst verschiedenen Bastelarbeiten – wo die Kinder selbst Hand anlegen durften – hörten sie auch Geschichten von Menschen aus der Bibel, welche ihre Hände zum Guten aber auch zum Schlechten brauchten.

Mit viel Elan und Freude wurde in verschiedenen Spielen das

Gehörte umgesetzt. Ein feiner Zvieri sorgte für genügend Energie, damit auch ein Jedes bis zum Schluss mithalten konnte. Der Kindergottesdienst am Freitag in der Kirche beendete die erlebnisreiche Woche.

Für die Kinder und das Leiterteam war es wiederum eine tolle Woche, mit vielen neuen Bekanntschaften und glücklich strahlenden Gesichtern.

In diesem Sinne hoffentlich auf ein Wiedersehen im 2008!

*Esther Schwendener,
Kinderanimation*



Foto: Esther Schwendener

Die Kinderbibeltage sind Vergangenheit: 25 Kinder haben eine erlebnisreiche Woche erlebt.